



LUDWIGSBURG

Anschlussunterbringung für Geflüchtete

- Vorlage 49/2018 -

Sitzung des Gemeinderates
28. Februar 2018

Sie sind hier: [Startseite](#) » [Stadt & Bürger](#) » [Soziales & Gesellschaft](#) » [Flüchtlingsarbeit & Asyl](#)



[zurück zur Seite Flüchtlingsarbeit & Asyl](#)

FLÜCHTLINGE IN LUDWIGSBURG

BETREUUNG UND UNTERBRINGUNG IN DER STADT



INTEGRATION ALS GEMEINSCHAFTSAUFGABE

Gemeinsam mit dem Landkreis sorgt die Stadtverwaltung für die vorläufige Unterbringung der Asylsuchenden und gestaltet mit vielen Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, den christlichen Kirchen und Moscheegemeinden sowie Wohlfahrtsorganisationen deren Betreuung und Integration. Das städtische Konzept zur Integration von **Flüchtlingsen** wird kontinuierlich ausgebaut.

Das Konzept umfasst neben einer möglichst integrierten Unterbringung die Förderung der Kinder und Jugendlichen in Schulen und Kindertageseinrichtungen sowie die Integration durch Spracherwerb und Beschäftigung. Angesichts der gestiegenen Flüchtlingszahlen geht es besonders darum, sofort verfügbare Flächen für neue Flüchtlingsunterkünfte zu finden.

- [Stadtplan / Infokarte](#)
- [Veranstaltungskalender](#)
- [Presse](#)
- [Kontakt / Anreise](#)

KONTAKT

Ansprechpartner

Team Flüchtlingsarbeit / Asyl
Stadt Ludwigsburg
Mandy Dietz

Obere Marktstrasse 1
71634 Ludwigsburg

Tel. 07141 / 910-3693
Fax 07141 / 910-2791

E-Mail-Adresse:
m.dietz@ludwigsburg.de

Webadresse:
www.ludwigsburg.de/fluechtlingsarbeit

"HELPTO LUDWIGSBURG"

Online-Portal zur Flüchtlingshilfe



**Hilf Flüchtlingen
in Ludwigsburg!**

ludwigsburg.helpto.de

► <http://ludwigsburg.helpto.de>

Bürgerservice

Stadtverwaltung

Gemeinderat & Politik

Stadtporträt

Stadtentwicklung

Haushalt & Finanzen

Bauen & Wohnen

Bildung & Arbeit

Soziales & Gesellschaft

Familie & Kinder

Ehrenamt

Integration & Migration

Flüchtlingsarbeit & Asyl

Seniorinnen & Senioren

Pflegestützpunkt

Chancengleichheit

Menschen mit Behinderung

Stadtführer für Gehbehinderte

Soziale Einrichtungen

Kriminalprävention

Bürger aktiv!

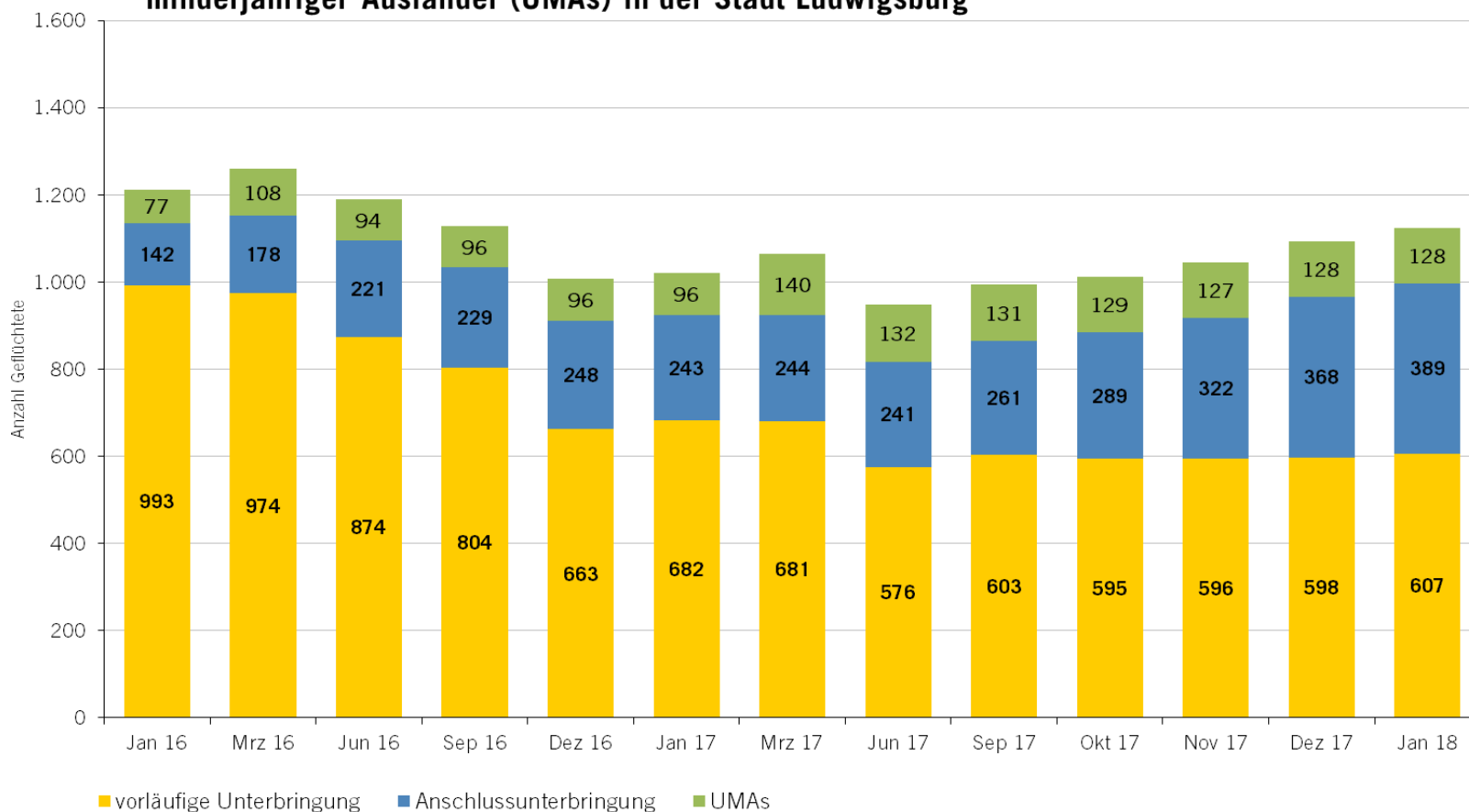
Energie, Umwelt & Verkehr

Internationales

Öffentliche Bauprojekte

Gesamtzahl der Geflüchteten in der Stadt Ludwigsburg

Entwicklung der Anzahl der Geflüchteten in vorläufiger Unterbringung (VU), Anschlussunterbringung (AU) und Entwicklung der Anzahl unbegleiteter, minderjähriger Ausländer (UMAs) in der Stadt Ludwigsburg Stand 31.01.2018





LUDWIGSBURG

Unterbringungskonzept in Ludwigsburg

- Die Unterbringung der Geflüchteten in der Anschlussunterbringung erfolgt dezentral und an integrierten Standorten.
- Alle Stadtteile und die Innenstadt werden angemessen einbezogen.
- Da das Angebot an Wohnungen nicht reicht, werden auch kleine Sammelunterkünfte gebraucht. Hierfür werden keine Container oder Hallen belegt.
- Für Sammelunterkünfte gelten folgende grundsätzliche Voraussetzungen:
 - eine sinnvolle wirtschaftliche Nachnutzung,
 - möglichst wenig Wohnbauland,
 - in der Regel die Platzzahl von 60 nicht überschreiten (maximal 90).



LUDWIGSBURG

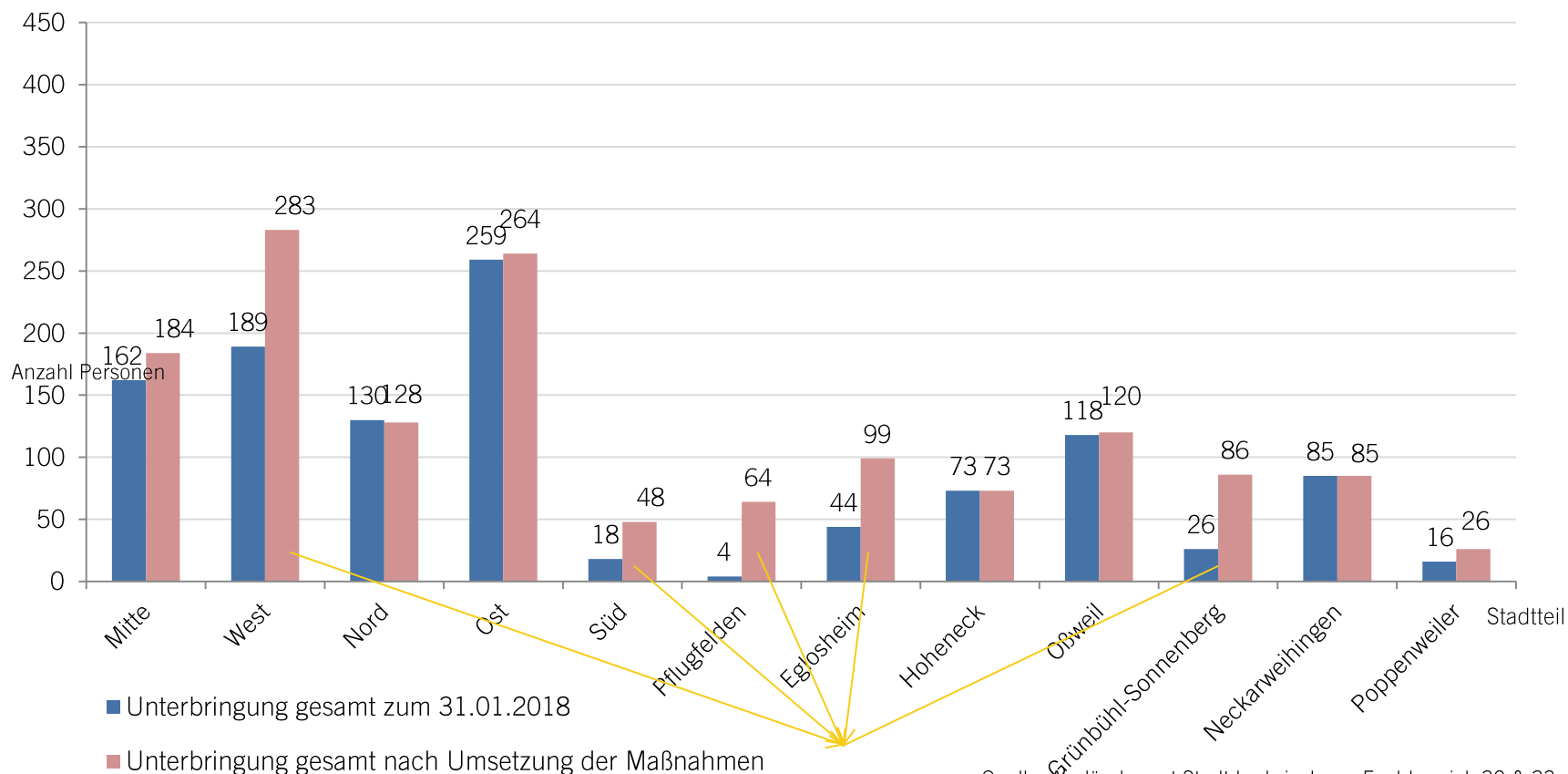
Unterbringungskonzept in Ludwigsburg

- Die WBL wird beauftragt, temporär Wohnungen aus dem Segment „Abwohnen“ zur Verfügung zu stellen.
- Die Verwaltung wird beauftragt
 - mit dem Kreis zu verhandeln, um Objekte aus dem Segment der VU übernehmen zu können und
 - alle Anstrengungen zu unternehmen, um weitere Anmietungen auf dem freien Markt zu realisieren.



LUDWIGSBURG

Unterbringung auf die Stadtteile 2018 und Veränderungen der Gesamtzahl Geflüchteter nach Umsetzung der geplanten Maßnahmen 2018 (einschl. Standort Mörikestraße, Fertigstellung 2019)



größte Veränderungen

Quelle: Ausländeramt Stadt Ludwigsburg, Fachbereich 32 & 33



LUDWIGSBURG

389 Menschen in der Anschlussunterbringung		
davon		
	Kinder (bis 18 Jahre)	110
	Erwachsene	279



LUDWIGSBURG

389 Menschen	in der Anschlussunterbringung	
davon		
	männlich	247
	weiblich	142



LUDWIGSBURG

389 Menschen in der Anschlussunterbringung		
Herkunft (Schwerpunkte)	Syrien	190
	Irak	35
	Afghanistan	24
	Eritrea	22
	Iran	16



LUDWIGSBURG



Forum

Flüchtlinge in Ludwigsburg

